



Presseinformation

Regensburg, 21.05.2012

Verantwortlich: Stephanie Kexel

Hochwasserschutz Regensburg Baugrunduntersuchungen im Bereich Westhafen und Reinhausen

Am Dienstag, den 22. Mai starten Bohrungen und Rammsondierungen an der Donaulände, königliche Villa Bereich Westhafen, sowie in der Uferstraße und der Oberen/Unteren Regenstraße im Bereich Reinhausen. Die Baugrunduntersuchungen dienen als Grundlage für die weiteren Hochwasserschutz-Planungen. Die gesamten Arbeiten dauern etwa 4 Wochen, sie werden von der Firma IFB Bohr GmbH aus Deggendorf im Auftrag des Wasserwirtschaftsamtes Regensburg mit der Stadt Regensburg durchgeführt. In dieser Zeit muss mit Beeinträchtigungen durch Baulärm gerechnet werden, dafür bitten wir um Verständnis.

Begonnen wird im Bereich des Westhafens zwischen dem AOK-Gelände und der Eisenbahnbrücke, im Anschluss daran folgen die Bereiche der königlichen Villa und dann die Untersuchungen in Reinhausen entlang der Uferstraße und der Unteren und Oberen Regenstraße.

Insgesamt werden 49 Bohrungen mit Durchmessern zwischen 60 und 300 mm abgeteuft, 23 Rammsondierungen und 3 Baggerschürfe durchgeführt. Zusätzlich werden zwei neue Grundwassermessstellen angelegt.

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Heinrich Fischer 0941 - 78009-208

Fabian Mauff-Grotrian 0941 - 78009-230

Weitere Informationen zum Hochwasserschutz Regensburg finden Sie in folgenden Internetportalen:

www.hochwasserschutz-regensburg.de

www.wwa-r.bayern.de/projekte/projekte.htm

www.regensburg.de/hochwasser/index.php